Pressemitteilung



31. Oktober 2025

Faszination Stahl hautnah: HKM begeistert bei der Langen Nacht der Industrie 2025

Mit großem Besucherinteresse und eindrucksvollen Einblicken hat sich die Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH (HKM) am 30. Oktober 2025 an der Langen Nacht der Industrie beteiligt. Rund 80 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, das Duisburger Stahlwerk in abendlicher Atmosphäre zu erleben – ein eindrucksvolles Beispiel für gelebte Transparenz und die Faszination industrieller Wertschöpfung.

Industrie zum Anfassen – Stahlproduktion bei Nacht

Zwei Gruppen mit jeweils 40 Teilnehmenden erhielten zwischen 17:30 und 22:00 Uhr einen exklusiven Blick hinter die Kulissen der Stahlherstellung. Unter fachkundiger Leitung ehemaliger HKM-Mitarbeitender lernten die Gäste die gewaltigen Dimensionen der Anlagen, die Präzision der Produktionsprozesse und die Energie des Werkstoffs Stahl hautnah kennen.

Die Besucher zeigten sich tief beeindruckt von der Kombination aus moderner Technologie, Sicherheitsbewusstsein und handwerklicher Expertise, die den Alltag bei HKM prägt. Ein Besucher brachte seine Eindrücke auf den Punkt: "Man spürt sofort, welche Kraft und Präzision hier im Einsatz sind. Zu sehen, wie aus glühendem Stahl millimetergenaue Produkte entstehen, war wirklich beeindruckend."

Erfahrung trifft Begeisterung

Die Besucherführer – selbst langjährige HKM-Profis – vermittelten ihr Wissen mit Leidenschaft und erklärten anschaulich, wie viel Know-how und Teamarbeit hinter jedem Produktionsschritt steckt. Damit gelang es, technisches Verständnis mit echter Begeisterung für den Werkstoff Stahl zu verbinden.

Besucherführer Karl-Heinz Genschow fasste es treffend zusammen: "Wir wollen zeigen, wie viel Erfahrung, Können und Leidenschaft in jedem Arbeitsschritt steckt. Es ist schön zu sehen, wie sehr sich die Gäste für unseren Beruf und den Werkstoff Stahl begeistern."

Seite 1 von 2



Positive Resonanz und starke Botschaft für die Region

Die Rückmeldungen zur Veranstaltung fielen durchweg positiv aus: Neben der reibungslosen Organisation wurden vor allem die Nähe zur Praxis und die Leidenschaft der Mitarbeitenden hervorgehoben. Für HKM unterstreicht die Lange Nacht der Industrie, wie wichtig Offenheit und Dialog mit der Öffentlichkeit sind – und wie sehr moderne Industrie Menschen faszinieren kann.

Geschäftsführer Carsten Laakmann betont: "Als eines der führenden Stahlwerke Europas ist es uns ein großes Anliegen, Transparenz zu zeigen und zu vermitteln, wie verantwortungsvoll und innovativ heute Stahl produziert wird. Die Begeisterung der Besucherinnen und Besucher bestätigt uns darin, diesen Weg weiterzugehen. HKM steht für Fortschritt, Nachhaltigkeit und für die Menschen, die mit Leidenschaft an unserem Standort arbeiten."

HKM dankt allen Teilnehmenden, den engagierten Besucherführern sowie den Organisatoren der Langen Nacht der Industrie für einen rundum gelungenen Abend. Schon jetzt freut sich das Unternehmen auf die nächste Ausgabe – mit neuen Gästen und weiteren spannenden Einblicken in die faszinierende Welt des Stahls.

STAHL. DAS SIND WIR.

Die Hüttenwerke Krupp Mannesmann, kurz HKM.

Wir sind als integriertes Hüttenwerk auf die Produktion von Stahl und Vorprodukten für die verarbeitende Industrie spezialisiert.

Unser Lieferprogramm umfasst Brammen mit Breiten von bis zu 2,1 m für die Verarbeitung zu Großrohren und Karosseriebauteilen, Rundstahl mit Durchmessern von 180 bis 430 mm und Längen bis zu 14,5 m für Schmiedezwecke und die Herstellung nahtloser Rohre.

Kurzum: Wir produzieren mit knapp 3.000 Mitarbeiter:innen jährlich rund vier Millionen Tonnen Stahl!

Ansprechpartner:

Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH

Peter Schelkle

Leitung Kommunikation

T: + 49 203 999 2337

Peter.schelkle@hkm.de

www.hkm.de

Seite 2 von 2

Commerzbank AG, Duisburg, IBAN DE65 3504 0038 0580 6351 00, BIC (SWIFT) COBADEFFXXX SEB AG, Frankfurt a. M., IBAN DE47 5122 0200 0011 9320 00, BIC (SWIFT) ESSEDEFFXXX